

Notfallzulassungen im Bereich Ackerbau - Freilandanwendungen

Stand: 07.05.2026

Das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR) übernimmt keine Garantie der sachlichen Richtigkeit; Zulassungsbehörde ist das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL).

PSM Zulassungs- zeitraum	Wirkstoff	Kultur (BBCH)	Schaderreger/ Zweckbestimmung (Stadium)	Anwendungs- zeitpunkt	AWM PSM	AWM Wasser l/ha	max. AWH Abstand in Tagen	Anwend.- technik	Warte- zeit Tage
Danjiri 06.05.2026 bis 02.09.2026	Acetamiprid	Futtererbse, PIBSA (50-75)	Blattläuse	nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufruf	0,25 kg/ha	200-600	1/1	Spritzen	28
Danjiri ¹⁾ 06.05.2026 bis 02.09.2026	Acetamiprid	Sonnenblume, HELAN (30-55)	Blattläuse (Larven und Imagines)	nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufruf	0,15 kg/ha	200-400	1/1	Spritzen	28
Danjiri ¹⁾²⁾ 04.05.2026 bis 31.08.2026	Acetamiprid	Kartoffel, SOLTU zur Pflanzguter- zeugung* (40-85)	Blattläuse als Virusvektoren	nach Warndienstaufruf bzw. ab Erreichen Bekämpfungsschwelle	0,25 kg/ha	200-400	2/2 mind. 14	Spritzen	7
MaisTer power 04.05.2026 bis 31.08.2026	Iodosulfuron Formasulfuron Thiencarbazone	Mais, ZEAMX (17 bis 18)	Erdmandelgras	BBCH 17 bis 18	1,5 l/ha	200-400	1/1	Spritzen ⁸⁾	F
Mospilan SG ²⁾ 27.04.2026 bis 24.08.2026	Acetamiprid	Zuckerrübe, BEAVA Futterrübe, BEAVC (12-39)	Blattläuse als Virusvektoren	nach Warndienstaufruf	0,25 kg/ha	200-400	1/1	Spritzen	35
Prev-Gold 01.05.2026 bis 28.08.2026	Orangenöl	Zuckerrübe, BEAVA (19-49)	Spinnmilbe	nach Warndienstaufruf	3,0 l/ha	500	3/3 7	Spritzen	F
Promanal HP 27.04.2026 bis 24.08.2026	Paraffinöl	Kartoffel, SOLTU zur Pflanzguter- zeugung* (10-91)	Blattläuse als Virusvektoren	nach Warndienstaufruf bzw. ab Erreichen der Bekämpfungsschwelle	3,5 l/ha BBCH 10-24; oder 7,0 l/ha BBCH 25-91	200-400	2/2 BBCH 10-24: 3 BBCH 25-91: 7	Spritzen	F
Novodor FC 27.04.2026 bis 24.08.2026	<i>Bac. thuringiensis</i> <i>subsp. tenebrionis</i> Stamm NB 176	Kartoffel, SOLTU ökologischer Anbau (31-79)	Kartoffelkäfer (L1 bis L4)	bei Befallsbeginn, ab Schlüpfen erster Larven	5,0 l/ha	400-600	4/4 mind. 5	Spritzen ⁷⁾	F
Nermady 01.04.2026 bis 29.07.2026	8-Methyldecyl-2- yl-propanoate	Mais, ZEAMX Zuckermais, ZEAMZ (17-75)	Westlicher Maiswurzelbohrer	kurz vor Beginn des Käferfluges bis zum Käferflug	4,0 kg/ha	150-400	1/1	Spritzen	F
Carnadine 200 ²⁾³⁾ 01.04.2026 bis 29.07.2026	Acetamiprid	Zuckerrübe, BEAVA Futterrübe, BEAVC (12-39)	Blattläuse als Virusvektoren	nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufruf	0,25 l/ha	200-400	2/2	Spritzen	35

PSM Zulassungs- zeitraum	Wirkstoff	Kultur (BBCH)	Schadereger/ Zweckbestimmung (Stadium)	Anwendungs- zeitpunkt	AWM PSM	AWM Wasser l/ha	max. AWH Abstand in Tagen	Anwend.- technik	Warte- zeit Tage
Danjiri ²⁾ 01.04.2026 bis 29.07.2026	Acetamiprid	Zuckerrübe, BEAVA Futterrübe, BEAVC (19-39)	Blattläuse als Virusvektoren	nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufruf	0,25 kg/ha	200-400	1/1	Spritzen	28
Pirimor G ³⁾ 01.04.2026 bis 29.07.2026	Pirimicarb	Zuckerrübe, BEAVA (12-39)	Blattläuse als Virusvektoren	nach Warndienstaufruf	0,3 kg/ha	200-400	1/1	Spritzen	F
Permit ³⁾ 01.04.2026 bis 30.07.2026	Halosulfuron	Mais, ZEAMX Silo-/Körnermais (14-16)	Erdmandelgras, Strandsimse, Knolliges Zypergras	Nach dem Auflaufen	15 g/ha (BBCH 14) 20 g/ha (BBCH 16)	200-400	2/2 7 bis 12	Spritzen	F
Proman 15.03.2026 bis 13.07.2026	Metobromuron	Sojabohne, GLXMA (00-06)	Einjährig. Rispengras, Einj. Zweikeim- blättrige Unkräuter	Voraufbau bis 5 Tage nach der Saat	2,5 l/ha	200-400	1/1	Spritzen	F
Teflix 03.03.2026 bis 30.06.2026	Tefluthrin	Kartoffel, SOLTU (00)	Schnellkäferlarven (Drahtwurm)	Beim Legen	5,3 kg/ha		1/1	Streuen ⁴⁾	F
SoilGuard 0.5 GR 02.03.2026 bis 29.06.2026	Tefluthrin	Kartoffel, SOLTU (00)	Schnellkäferlarven (Drahtwurm)	Beim Legen	15 kg/ha		1/1	Streuen ⁵⁾	F
ATTRACAP 16.02.2026 bis 15.06.2026	<i>Metarhizium brunneum</i> Stamm Cb15-III	Kartoffel (01 oder 21-33)	Schnellkäfer (Drahtwurm)	beim Legen der Kartoffeln oder alternativ zwischen den Kartoffeldämmen kurz vor Reihenschluss	30 kg/ha; 1,2 x 10 ¹⁰ Sporen/ha		1/1	Streuen ⁶⁾	F

WD: Warndienst;

AWM: Aufwandmenge;

AWH: Anwendungshäufigkeit (in dieser Anwendung/für die Kultur bzw. je Jahr);

F: Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z.B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit ist nicht erforderlich;

* Vorstufen, Basis und zertifiziertes Pflanzgut; aussortierte Pflanzkartoffeln können zu Lebens- und Futtermittelzwecken verwendet werden

1) VV553: Keine Anwendung in Kombination mit Netzmitteln

2) NG371.1010: Zum Schutz des Grundwassers dürfen innerhalb eines Kalenderjahres folgende Parameter nicht überschritten werden: 1. die sich aus Wirkstoffgehalt, festgelegter AWM des Mittels und festgelegter Zahl der Behandlungen ergebende maximale AWM des Wirkstoffs Acetamiprid pro Hektar, 2. die für die Kultur und je Jahr festgesetzte maximale Zahl der Behandlungen. Hierbei sind auch andere Anwendungen von PSM mit diesem Wirkstoff auf derselben Fläche zu berücksichtigen.

3) NG405: Keine Anwendung auf drainierten Flächen

4) Saatreihenbehandlung mit Erdbabdeckung

5) Saatreihenbehandlung mit Erdbabdeckung, Verwendung eines Fishtail-Schars

6) Einbringen in die offene Furche über Granulatstreuer und sofortige vollständige Bedeckung

7) auch als Unterblattbehandlung

8) Unterblattanwendung mit Spezialdüsen